

**Szenario Geldfluss an Versicherungsgesellschaften bei Riester Versicherungen
(gerundete Zahlen wegen grobe Annahme und einfacheres Rechenmodell)**

1 Bevölkerung Deutschland		80.000.000 Einwohner	
durchschnittliche Lebenserwartung		80 Jahre	
jährliche Geburtsrate		<u>1.000.000</u> Personen und jährliche potentielle Riester Kunden	
2 Davon Anteil unmittelbar förderfähige Personen	50%		(Anteil mittelbar Förderfähige zur Info): 50%
Anzahl potentiell abgeschlossene Riester Verträge		<u>500.000</u>	potentielle Riester Verträge pro Jahr unmittelbar förderfähig
Davon AnzahlL tatsächlich abgeschlossene Verträge	50%	250.000	angenommene Zahl, real abgeschlossene Riester Verträge/Jahr
3 Geldfluss aus dem Rentenversicherungsdepot am Beispiel eines aktuellen Vertrags mit der Ansparzeit von von 2003 bis 2023			
20 Jahre volle Beitragseinzahlung		36.000 Euro	Eigenkapital an Union Investment eingezahlt
Depotwert bei Erreichung des Rentenalters von 66		33.000 Euro	92% des eingezahlten Kapitals
Abzüglich erreichte Auszahlungssumme Fondanteil		<u>22.000</u> Euro	Rückzahlung in Raten bis Alter von 85 Jahre
verbleibende Auszahlung Rentenversicherung		11.000 Euro	Auszahlung in Raten als Rente ab 85 Jahre im Überlebensfall
Gebühren für Verwahrung Rentenversicherungsdepot			
jährliche Depotgebühren UI	150 Euro		
Jahre bis zur Auszahlung ab 85	20 Jahre	3.000	
jährliche Kapitalvermehrung durch UI bis 85	330 Euro	<u>6.600</u>	angenommene Verzinsung 3% (konserv. Prognose)
Summe Eigenkapital Zuwachs bei UI bis 85		20.600 Euro	ohne Inflationsbereinigung!!
Summe des Kapitals, welches den Versicherungsgesellschaften jährlich zufließt, wenn die Versicherten bis zum 85-en sterben.		5.150.000.000 Euro	jährlich
Summe des Kapitals, welches den Versicherungsgesellschaften zufließt über eine Periode von			10 Jahre
Anm.: Dies sind die Verträge, die in der Periode 2004 bis 2014 abgeschlossen wurden und keine Rendite abgeworfen haben		51.500.000.000 Euro	privates Kapital welches eingenommen wird!
Dazu kommt noch die Besteuerung der Renteneinnahmen durch den Bund			
angenommener persönlicher Steuersatz	20%	10.300.000.000 Euro	aus der Rentenversicherung
		1.320.000.000 Euro	aus dem Auszahlungsfond über 20 Jahre
4 Angenommen 50% der Versicherten haben einen Vertrag abgeschlossen ohne Todesfallgarantie und sterben mit		79 Jahre	
Den Versicherungsgesellschaften (VG) fließt ein Kapital zu in Höhe von:		9.900,00 Euro	aus dem Auszahlungsfond eines Einzelvertrags
Auf die Anzahl der betroffenen Versicherten ergibt dies:		2.475.000.000,00 Euro	aus den Auszahlungsfonds aller betroffenen Versicherten
Die Steuereinnahmen betragen		495.000.000,00 Euro	
5 Fazit:			
Die VG verdienen über eine Periode von 10 Jahre (schwache Renditeperiode)		54,0 Milliarden Euro	ohne dafür nur einen Euro investiert zu haben
Der Bund nimmt über das Eigenkapital einen Steuerbetrag in Höhe von		10,8 Milliarden Euro	ein als Doppelbesteuerung von Eigenkapital
und holt sich damit die Zulagen zeitversetzt über Steuereinnahmen wieder zurück.			

Die Riester Auszahlungsquote beim Ableben im Durchschnittsalter beträgt: 34% Der Rest geht an die Versicherungsgesellschaften!

Mit Berücksichtigung der Besteuerung der Einnahmen durch den Bund bleiben: 27% als netto Auszahlungsquote aus der Riester Versicherung

Als Mindestsumme wurde garantiert: 100% des eingesetzten, eigenen Kapitals

Weitere Annahme: bei den ab 2014 folgenden Jahren der höheren Renditen und dennoch statistisch gesehene, bekannte Lebenserwartung, zahlen die Versicherungsgesellschaften auch hier kein Geld aus.

Die Gewinne explodieren für die Versicherungsgesellschaften, ohne dass sie dafür einen Euro eigenes Geld angelegt haben!